

II

(Nicht veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

RAT

BESCHLUSS DES RATES

vom 15. November 2004

**zur Ernennung zweier tschechischer Mitglieder und dreier tschechischer stellvertretender Mitglieder
des Ausschusses der Regionen**

(2004/779/EG)

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 263,

auf Vorschlag der tschechischen Regierung,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Der Rat hat am 22. Januar 2002 den Beschluss 2002/60/EG zur Ernennung der Mitglieder des Ausschusses der Regionen und ihrer Stellvertreter⁽¹⁾ angenommen.
- (2) Durch das Ausscheiden von Herrn Jan BŘEZINA und von Herrn Oldřich VLASÁK, das dem Rat am 22. Juli 2004 bzw. 30. August 2004 zur Kenntnis gebracht wurde, sind zwei Sitze eines Mitglieds des Ausschusses der Regionen frei geworden; ferner ist durch das Ausscheiden von Herrn Petr DUCHOŇ, das dem Rat am 30. August zur Kenntnis gebracht wurde, der Sitz eines stellvertretenden Mitglieds des Ausschusses frei geworden. Infolge der vorgeschlagenen Ernennung von Herrn František SLAVÍK und Herrn Tomáš ÚLEHLA zu Mitgliedern sind zwei Sitze eines stellvertretenden Mitglieds des Ausschusses frei geworden —

BESCHLIESST:

Einziges Artikel

Ernannt werden

a) zu Mitgliedern des Ausschusses der Regionen

1. Herr František SLAVÍK,
Präsident des Regionalrates von Zlínský kraj,
als Nachfolger von Herrn Jan BŘEZINA,
2. Herr Tomáš ÚLEHLA,
Bürgermeister der Stadt Zlín, Zlínský kraj,
als Nachfolger von Herrn Oldřich VLASÁK

⁽¹⁾ ABl. L 24 vom 26.1.2002, S. 38.

b) zu stellvertretenden Mitgliedern des Ausschusses der Regionen

1. Frau Ivana ČERVINKOVÁ,
Bürgermeisterin der Gemeinde Kostelec nad Orlicí, Královehradecký kraj,
als Nachfolgerin von Herrn Petr DUCHOŇ
2. Herr Ivan KOSATÍK,
zweiter stellvertretender Präsident des Regionalrates von Olomoucký kraj,
als Nachfolger von Herrn František SLAVÍK
3. Herr Petr OSVALD,
Mitglied der Kommunalbehörde der Stadt Plzeň, Plzeňský kraj,
als Nachfolger von Herrn Tomáš ÚLEHLA

jeweils für die verbleibende Amtszeit, d. h. bis zum 25. Januar 2006.

Geschehen zu Brüssel am 15. November 2004.

Im Namen des Rates

Die Präsidentin

M. VAN DER HOEVEN
